

Betriebsentwicklungsseminare für die Praxis: Mähdrescher-Workshop (3-teilig)

Termin: Mittwoch, 22.01.2025, 09.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag, 20.02.2025, 09.30 – 12.00 Uhr (Uhrzeit unter Vorbehalt)
Freitag, 07.03.2025, 09.30 – 12.00 Uhr (Uhrzeit unter Vorbehalt)

Ort: Online (Zoom)

Die Druschtechnik bei älteren und neueren Mähdreschern stellt mit ihren zahlreichen Einstellmöglichkeiten für einen optimalen Drusch viele Landwirtinnen und Landwirte vor große Herausforderungen. Gute Kenntnisse über die Funktionsweise der Druschtechnik sind erforderlich, um optimale Ernteergebnisse bei starker Flächenleistung zu erzielen. Das gilt besonders für den Drusch von Sonderkulturen oder bei schwierigen Bedingungen, z.B. bei hohem Beikrautbesatz.

Mit drei Workshops wollen wir Sie im Bereich der Mähdreschereinstellungen bei einfachen wie auch schwierigen Erntebedingungen „fit“ machen und wesentliche Kenntnisse vermitteln. Egal ob konventionell oder ökologisch wirtschaftender Betrieb, ob mit eigenem Mähdrescher, Lohnunternehmer oder Maschinenring gearbeitet wird. Nach den Workshops sind Sie in der Lage, die Funktionsweise Ihres Mähdreschers so zu verstehen, dass der Grundstein für eine effiziente Maschineneinstellung mit hoher Druschqualität und starker Flächenleistung gelegt ist. Über die Vermittlung von einfachen Kontrollen mit geringem Zeitaufwand können Sie die veränderten Einstellungen des Mähdreschers im praktischen Einsatz selbst überprüfen. Ein Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden soll den Umgang mit schwierigen Erntesituationen beschreiben und Praxiswissen weitergeben.

Termin 1: Grundlagen zur Optimierung von Getreide- und Leguminosendrusch
Termin 2: Drusch von Sonderfrüchten (Rotklee, Buchweizen, Öllein)
Termin 3: Schwierige Druschsituationen (Beikräuter und Gemenge)

Kosten für die Seminarteilnahme

Gebühren für die Teilnahme an der Veranstaltung fallen nicht an, da das Seminar im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau (BÖL) durchgeführt wird.

Anmeldung

Online-Anmeldung: <https://akademie.fibl.org/event/321>

Anmeldeschluss: 19.01.2025. Den Zoom-Link erhalten Sie per Mail am 20.01.2025.

Organisation und Kontakt

FiBL Projekte GmbH
Kasseler Str. 1a
60486 Frankfurt am Main

Ana Stephan
Tel.: 069 7137699-440
E-Mail: ana.stephan@fibl.org

Gefördert durch

Programm

Mittwoch, 22.01.2025

- 09.30 Uhr Begrüßung und Vorstellungsrunde
*Jonathan Kern (Bioland Beratung), Franz-Theo Lintzen (Landwirtschaftskammer NRW),
Lena von Kleist (FiBL Akademie)*
- 09.45 Uhr Besondere Herausforderungen bei der Mähdruschernte im Biolandbau
Jonathan Kern
- 10.15 Uhr Grundlagen zur Optimierung von Getreide- und Leguminosendrusch
Prof. Dr. Thomas Rademacher (TH Bingen)
- 11.30 Uhr Fragen, Ergänzungen und weiterer Ablauf der nachfolgenden Seminare
Jonathan Kern, Franz-Theo Lintzen
- 12.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Donnerstag, 20.02.2025

- 09.30 Uhr Begrüßung und Klärung offener Fragen aus Teil I
*Jonathan Kern (Bioland Beratung), Franz-Theo Lintzen (Landwirtschaftskammer NRW),
Lena von Kleist (FiBL Akademie)*
- 09.45 Uhr Drusch von Sonderfrüchten (Rotklee, Buchweizen, Öllein)
Prof. Dr. Thomas Rademacher (TH Bingen)
- 10.45 Uhr Praktikerbericht zum Drusch von Sonderfrüchten
N.N.
- 11.15 Uhr Frage- und Erfahrungsrunde zum Drusch von Sonderfrüchten
Jonathan Kern, Franz-Theo Lintzen
- 12.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Freitag, 07.03.2025

- 09.30 Uhr Begrüßung und Klärung offener Fragen aus Teil 2
*Jonathan Kern (Bioland Beratung), Franz-Theo Lintzen (Landwirtschaftskammer NRW),
Lena von Kleist (FiBL Akademie)*
- 09.45 Uhr Schwierige Druschsituationen (Beikräuter und Gemenge)
Prof. Dr. Thomas Rademacher (TH Bingen)
- 11.00 Uhr Erfahrungsaustausch über schwierige Druschsituationen
Jonathan Kern, Franz-Theo Lintzen
- 11.30 Uhr Abschlussrunde
Jonathan Kern, Franz-Theo Lintzen
- 12.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Gefördert durch